

fassen, darunter einige besonders bedeutende Künstler wie Géricault, Ingres, Daumier mit je einem Saal.

Gedacht ist sie als Vorbereitung für die grosse Delacroix-Ausstellung vom kommenden Frühjahr, die wegen der Internationalen Ausstellung in Paris dieses Jahr nicht stattfinden kann, aber uns von den französischen Behörden bestimmt zugesagt ist. Die Ausstellung der Zeichnungen umfasst deshalb die unmittelbaren Vorgänger, die Zeitgenossen und Gegenspieler und in Daumier und Millet die bedeutendsten Nachfolger von Delacroix. Sie wird, wie wir hoffen, dem Zürcher Kunsthaus und der Stadt Zürich Ehre machen.

In vorzüglicher Hochachtung  
der Präsident der Zürcher Kunstgesellschaft



Der Direktor

0 / 331

Direktor Albertina Augustinerbastei  
W i e n

Danken Brief siebenten Juni Bestätigen  
Bedingungen Erbitten rasche Zustellung  
Zeichnungen wie Liste ohne Daumier Jeanette

Wartmann  
Kunsthaus Zürich